



Warum ist die Banane krumm?

Hat man sich das nicht schon irgendwann einmal gefragt: „Warum ist die Banane krumm?“

Und vielleicht kennt man aus Kindertagen auch die Antwort: „Weil niemand in den Urwald zog und die Banane gerade bog“. Mit der Antwort kann man natürlich nicht zufrieden sein.

So ist es wirklich: Bananen wachsen an sogenannten Bananenstauden. An diesen Stauden hängen viele Blüten in Büscheln, aus denen die Bananen heranwachsen. Jede einzelne Blüte wird zu einer Banane, einem „Finger“. 10 bis 20 Finger zusammen bilden eine „Hand“. Und ein ganzes Blütenbüschel schließlich bringt 10 bis 12 Hände hervor. Die Blütenbüschel haben ein ganz schönes Gewicht und dieses Gewicht zieht die Blüten nach unten. Die Bananen werden nun langsam größer und irgendwann sind die Büschel so schwer, dass die Bananen kopfüber hängen, also mit dem Kopf nach unten. Aber wie alle Pflanzen wachsen auch die Bananen nach oben zur Sonne. Sie müssen sich nun also verbiegen, wenn sie Licht haben wollen. Und deshalb sind sie krumm.

(160 Wörter)

*(Christiane Sturz für www.deutsch-to-go.de - Zusammengefasst aus folgenden Artikeln:
<https://www.wissen.de/warum-ist-die-banane-krumm> - <https://www.n-tv.de/wissen/frageantwort/Warum-ist-die-Banane-krumm-article15222981.html> - <https://www.kindersache.de/bereiche/wissen/natur-und-mensch/warum-ist-die-banane-krumm> , Seitenaufruf 14022020)*